

Einige Fragen und eine hochinteressante Nachricht

von Alfred Sodemann

Meine Damen und Herren! Haben Sie sich schon einmal die Frage vorgelegt, weshalb Sie dies oder jenes Gesicht „schön“ finden? — Ich glaube, Sie werden fast alle mit „Nein“ antworten! — Meist werden Sie ja beim Anblick eines schönen Gesichts so „weg“ sein, dass Ihnen das Denken überhaupt vergeht und Sie sich nur dem künstlerischen Genuss des Schauens hingeben können, das oft mit dem kindlichen oder auch weniger kindlichen Wunsch „Haben“, also dem Wunsch nach dem Besitz, verknüpft sein wird. — In einer solchen Situation sind Sie natürlich überhaupt nicht denkfähig; aber hinterher könnten Sie ja vielleicht einmal darüber nachdenken und mit Bekannten philosophieren. Ich schenke Ihnen das Thema hiermit grossmütig für die nächste Gelegenheit, bei der Sie sich in Gesellschaft mopsen. — Bitte, hat nichts zu sagen! — Eine kleine Anleitung für Ihre philosophischen Unterhaltungen über das Thema will ich Ihnen gleich mitgeben. — Also: muss man klassische oder sonstwie schöne Gesichtszüge haben, oder wirkt auch ein weniger schön geschnittenes Gesicht doch oft schön? — Weshalb nennt man z. B. ein junges Mädchen, das offensichtlich keine besonders schön geschnittenen Gesichtszüge hat, das aber doch allgemein als „schön“ empfunden wird, eine „Beauté du diable“, eine „Teufelschönheit“? — Darunter kann man doch zweifellos nur eine besonders stark wirkende Art der Schönheit verstehen? — Was ist es nun, das in diesem Falle die starke Wirkung hervorruft? — Denken Sie sich dasselbe junge Mädchen doch einmal mit Hautfehlern, dann werden Sie sofort dahinterkommen, was Ihnen die stärkste Wirkung auf Ihr Schönheitsgefühl vermittelt; es ist, wie Sie mir zugeben werden, die Zartheit, Frische und Gesundheit des Teints, also der Haut, welche den guten Eindruck hervorruft. — In Ihrem Unterbewusstsein nicht nur, sondern auch schon seit Erscheinen der ersten kleinen Pickel haben Sie, meine sehr verehrten Damen, diese Tatsache voll begriffen. — Dies beweist das riesige, sich ständig vermehrende Heer von Hautpflegemitteln, die von unserer Damenwelt verkonsumiert



Es ist keine Kunst

wenn man nur die rich-

*Die biologische
Schröder-*
30 Jahre

Drucksachen
kostenlos!

Schälkur, unsichtb. Hauterneuerung, beseitigt Mitesser, Pickel, unreine Haut, verjüngt Gm. 9,50

Sommersprossen entfernt unter Garantie „Maientau“ auch da, wo alles andere erfolglos blieb . Gm. 4,—

Gesichtsfalten, ganzgleich welchen Alters und wie tief, Alterserscheinungen usw. beseitigt ohne Hautzerrung „Greco“. Kompl. Apparat mit Hautnahrung „Pasta-Regis“ . . Gm. 6,50

Stirn- und Kinnbinden beseitigen rasch und sicher alle Stirnfalten und das „alt“ machende Doppelkinn je Gm. 3,75

Augenbrauen und Wimpern werden dicht und schön durch „asiatischen“ Augenbrauensaft, wuchsfördernd Gm. 2,50

„Wibra“ hat die gleichen Eigenschaften, färbt jedoch gleichzeitig dunkler Gm. 5,—

„Diamant“ erhöht die Ausdrucksfähigkeit der Augen Gm. 2,50

Lippenrot verleiht blauen Lippen natürliche Färbung. Keine Fettschminke Gm. 2,—

„Anti-Hel“, Lichtschutz, schützt vor Sonnen- und Gletscherbrand. vermind.

Lesen Sie sofort das **Schönheits-Magazin**, das über alle kosmetischen Fragen Auskunft gibt. 100 Seiten stark, illustriert Preis Gm. 1,—

schön zu sein!

tige Methode erwählt.

*Schönheitskultur
Schenke*
bewährt

100 Seiten starkes
Schönheitswerk Gm. 1,—

die Bildung von Sommersprossen. Unerreicht in seiner Wirkung Gm. 3,75

Schälkur „Rapid“ sichtb. vollkommene Schälung der Haut, beseitigt sämtl. Teintfehler binnen 6—8 Tagen, frapp. Wirkung, Unschädlichk. gar. Gm. 18,—

Lästiger Haarwuchs wird sofort schmerzlos mit der Wurzel durch „Rapident“ entfernt Gm. 7,20

Enthaarung größerer Flächen, Arme, Beine durch „Partout“ Gm. 7,50

Haarausfall, Schuppen, Kopfjucken, alle Haarübel beseitigt durch „Haarkur“, die eine wahrh. Wiedergeburt des Haares herbeiführt. Gm. 9,—

Natürliche Locken durch „Thalatta“, den 2fach pat. Kalt-Ondulat.-Apparat der die herrl. Wellen von gr. Haltbarkeit ohne Friseur schafft Gm. 6,—

Blondes Haar pflegt u. erhält man in seiner Schönh. mit „Goldregen“ Gm. 3,75

Haarfarbe „Juguntin“ färbt echt in jede gewünschte Nuance, unschädlich. Gm. 4,75

Abstehende Ohren werden mit „Rectodor“ sofort anliegend, unsichtb. Gm. 5,75

Lippen- und Mundformer „Kallodor“ normalis, die Formen, verstellb. Gm. 5,—

Schröder-Schenke
BERLIN W 98, Potsdamer Str. 26 B II. Gegr. 1896